

Pressemitteilung

17. März 2022

MEW-Positionspapier zur sicheren Versorgung mit Erdgas in Deutschland

Unser Dachverband Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland (MEW) spricht sich für einen energiepolitischen Strategiewechsel der Bundesregierung in Zusammenhang mit der Versorgungssicherheit von Gas aus und fordert entsprechende regulative Maßnahmen, um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Dafür schlägt der MEW eine staatliche Initiative in Anlehnung an das Erdölbevorratungsgesetz vor. Neben der Einführung von Füllstandsvorgaben für Gasspeicheranlagen sollte jetzt in Deutschland mit dem Aufbau einer Import-Infrastruktur für verflüssigtes Erdgas (LNG) begonnen werden. Der MEW begrüßt die Absichtserklärung seitens der Bundesregierung, die zukünftige Versorgung der Bundesrepublik mit Gas deutlich zu diversifizieren und dafür den Bau von LNG-Terminals voranzutreiben.

Weitere Vorschläge entnehmen Sie dem unten stehenden Positionspapier.

Bildnachweis (c) German LNG Terminal GmbH

AFM+E Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie e.V.

Georgenstraße 23

10117 Berlin

Tel +49 (0)30 / 80 95 045 30

Fax +49 (0)30 / 22 605 978

info@afm-verband.de

www.afm-verband.de

Über den Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie e.V.:

Der AFM+E-Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie vertritt die Interessen unabhängiger, mittelständisch strukturierter Energieunternehmen gegenüber der Politik in der Bundeshauptstadt Berlin und in den Bundesländern. Die hinter dem Verband stehenden Unternehmen sind eine tragende Säule der Energieversorgung in Deutschland.